

1. Fritze 80

D a r m s t a d t ,
Landestheater

Name des Theaters: Grosses Haus
Spielgebiet: Oper, Schauspiel, Operette, Lustspiel
Eigentümer: Land-Hessen
Platzzahl: 1370 *1350*

Baujahr: 1818 - 1819
Eröffnung: 7.11.1819 *19.10.1879*
Architekt: Georg Moller
Bauherr: Grossherzog Ludwig I. von Hessen
Baukosten: unbekannt
Platzzahl bei Eröffnung: 2000

Baugeschichte:
Frühere Bauten: 1808-1810 Theater in der zum Schauspielhaus umgebauten alten Post. Ursprünglich für grosse Oper und Schauspiel.
Umgestaltungen: Nach Brand 1871 Neubauplan von Gottf. Semper 1873, jedoch nicht ausgeführt.
1.) 1879-80 Wiederaufbau unter Wahrung der wesentlichen Züge des alten Baues. Neu: Die Attika und Bühnenhaus-Aufstockung. Verändert: Die Fenstergesimse. Neue Platzzahl: 1200. Architekt: Horst, Kosten: unbekannt. *Gottf. Semper*
2.) 1904-05 völlig neuer Zuschauerraum mit drei, statt bisher vier Rängen. Außen unverändert. Magazin-Neubau mit Bühnenhaus verbunden. Architekt: Fellner und Helmer. Kosten: 768.000 RM *Gottf. Semper*

Ferdinand Fyssen

Bautechnik:
Aussengestaltung: Werkstein und Ziegelmauerwerk, teilweise verputzt. Bebaute Grundfläche ~~3320~~ ³³²⁰ qm. Rauminhalt des Zuschauerraumes ~~9000~~ ⁹⁰⁰⁰ cbm. Luftraum je Zuschauer ~~16,57~~ ^{16,57} cbm. Einwohner der Stadt heute: (112.000) je Platz 51, 1819 (5000) je Platz 2,1. Magazinfläche im Hauptbau 1200 qm, außerhalb 2300 qm. Orchester fest

tief, Musikerplätze **70**
Heizung und Lüftung:
Niederdruckdampf- u. Luft-
heizung. Entlüftung durch
Exhauster.

*x/6500 m³
0/4,7*

Bühnentechnik:
Bühnengestaltung. Zerlegen der Bilder in alter Art und Drehscheibe. Versenkungen hydraulisch. Bühnenhimmel 20 m hoch, aufrollbar. Beleuchtung: 1 Brücke; 3 Gestelle mit 32 Lampen, 7 Oberlichter; Reglerstand rechts. *Wolfram (Mittel)*

Gefolgschaft:
Solisten 60; Chor 43; Orchester 68;
Ballett 12; Techn. Kräfte 114; Verwaltg. 20;

Bühnengeschichte:

Ur- und Erstaufführungen:

"Ernani" Oper von Verdi, E. 10. Okt. 1847, "Die Sizilianische Vesper" Oper von Verdi, E. 14. März 1857. "Margarethe" Oper von Charles Gounod, E. 10. Febr. 1861, "Don Carlos" Oper von Verdi, E. 29. März 1868, "Pique-Dame" Oper von Peter Tschaikowsky, E. 11. März 1900, "Kain und Abel" Oper von Felix Weingartner U. 17. Mai 1914, "Dame Kobold" komische Oper von Felix Weingartner, U. 23. Febr. 1916 "Das höllisch Gold" Singspiel von Julius Bittner, U. 23. Febr. 1916, "Ritter Blaubart" Märchen=spiel, Musik von E. N. v. Reznicek, U. 29. Jan. 1920,

Schrifttum:

Moller, G. und Heger, F.: Entwürfe ausgeführter und zur Ausführung bestimmter Gebäude. Darmstadt 1825-31. - Knispel, Herm.: Das Grossherzogliche Hoftheater zu Darmstadt von 1810 - 1910. Darmstadt 1910. Kaiser, H.: 125. Darmstadt Oper. Darmstadt 1936.

Noch
Bühnengeschichte:

Ur- und Erstaufführungen:

"Louis Ferdinand, Prinz von Preussen" Drama von Fritz v. Unruh, U. 22. März 1921, "Elisabeth von England" Schauspiel von Ferd. Bruckner, U. 1. Nov. 1930, "Lilofee" dramatische Ballade von Manfred Hausmann, U. 12. Jan. 1937

Künstler:

Carl Wagner, Kapellmeister 1819-22, Karl Franz Grümer, Spielleiter u. Schauspieler 1816-30, Carl Seydelmann 1828-29, Karl v. Holtei, Spielleiter u. Theaterdirektor 1830-31, Karl Theodor v. Küstner, Intendant 1830-33, Karl Brandt, Maschinendirektor 1849-81, Alb. Niemann, Schauspieler u. Chorist 1852, Theod. Wachtel, Sänger 1852-54, Alb. Eilers, Sänger 1882-94, Michael Balling, Operndirektor 1918-25.